

Wöchentliche Information für die Nutzer der Handelsblatt Prognosebörse auf www.eix-market.de

Was kommt

Die nächsten Meldungen zu EIX Werten:

Inflation: 25. Feb für Feb 11

Arbeitslose: 1. Mrz für Feb 11

Warenausfuhr: 10. Mrz für Jan 11

ifo Geschäftsklima: 25. Mrz für Mrz 11

Bruttoinlandsprodukt: 13. Mai für Q1 11

Investitionen: 24. Mai für Q1 11

Wichtige sonstige Meldungen:

28. Feb Einzelhandelsumsatz

1. Mrz Interim Forcast Europ. Kommission

08. Mrz Auftragseingänge

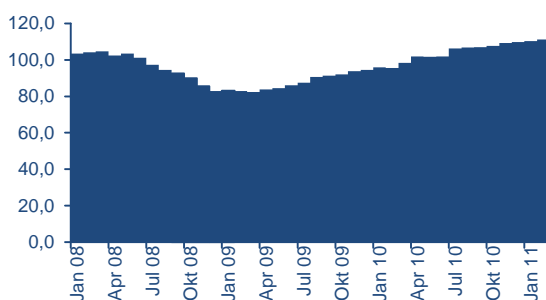
09. Mrz Produktionsindex

Was war

Nachrichten über EIX Werte

Am 21. Feb meldete das ifo Institut in München, dass sich das Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft erneut verbessert hat. Der Index liegt im Feb 11 bei 111,2 Punkten. Die Einschätzungen über die momentane Geschäftssituation sind nochmals positiver als im Vormonat, die Erwartungen an den weiteren Geschäftsverlauf bleiben konstant.

Entwicklung des Ifo-Index in Punkten

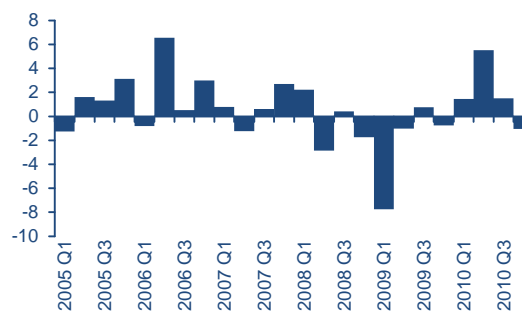


Quelle: ifo Institut für Wirtschaftsforschung

<http://www.cesifo-group.de/portal/page/portal/ifoHome/a-winfo/d1index/10indexgsk>

Am 24. Feb veröffentlichte das Statistische Bundesamt die detaillierten Ergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt für das vierte Quartal 10. Demnach waren die Bruttoanlageinvestitionen auf Basis preis-, saison-, und kalenderbereinigter Werte um 1,1 Prozent niedriger als in Q3 10. Der Wert für Q3 10 wurde auf 1,5 Prozent nach oben revidiert.

Veränderung der Bruttoanlageinvestitionen auf Basis preis-,saison- und kalenderbereinigter Werte



http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2011/02/PD11__074__811

Weitere Konjunkturnachrichten

Am 18. Feb meldete das Statistische Bundesamt, dass die Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Jan 11 um 5,7 Prozent höher waren als im Jan 10. Im Dez 10 betrug die Jahresveränderungsrate 5,3 Prozent.

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2011/02/PD11__067__61241

Am 21. Feb lag der deutsche Einkaufsmanagerindex für die Industrie vorläufig bei 62,6 Punkten und der für den Dienstleistungssektor bei 59,5 Punkten.

Quelle: Bloomberg

Am 23. Feb hat das DIW seinen Konjunkturbarometer veröffentlicht. Demnach wird im ersten Quartal 2011 mit einem Anstieg

des preis- und saisonbereinigten Bruttoinlandsprodukts von 0,6 Prozent gerechnet.

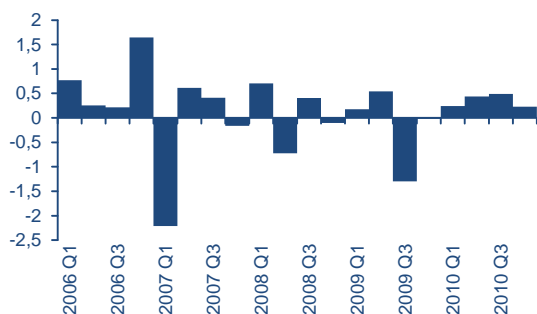
http://www.diw.de/de/diw_01.c.368727.de/themen_nachrichten/diw_konjunkturbarometer_februar_2011_starker_auftakt_zum_zweiten_aufschwungjahr.html

Am 22. Feb hat die GfK Gruppe ihre GfK-Konsumklimastudie für Feb 2011 veröffentlicht. Demnach ist das Konsumklima weiterhin im Aufwärtstrend. Die Einkommenserwartung verbessert sich deutlich. Die Konjunkturerwartung und die Anschaffungsneigung müssen hingegen leichte Einbußen hinnehmen. Der Gesamtindikator prognostiziert für Mrz 11 einen Wert von 6,0 Punkten.

http://www.gfk.com/group/press_information/press_release/s/007369/index.de.html

Am 24. Feb berichtete das Statistische Bundesamt in seinen detaillierten Ergebnissen zum Bruttoinlandsprodukt über die Konsumausgaben der privaten Haushalte. Diese sind preis-, saison- und kalenderbereinigt in Q4 10 um 0,2 Prozent angestiegen.

Veränderung der Konsumausgaben der privaten Haushalte auf Basis preis-, saison-, kalenderbereinigter Werte



Quelle: Statistisches Bundesamt

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/2011/02/PD11__074__811

Analyse und Hintergrund

Am 22. Feb hat die European Economic Advisory Group am ifo-Institut in München ihren EEAG-Report 2011 veröffentlicht.

Demnach soll die deutsche Wirtschaft in 2011 um 2,4 Prozent wachsen, die Inflation 1,8 Prozent betragen und die Arbeitslosenquote auf 6,2 Prozent sinken. Entsprechend wird für die EU27 ein Wachstum von 1,5 Prozent, eine Inflationsrate von 1,8 Prozent und eine Arbeitslosenquote von 9,6 Prozent prognostiziert (s.S.62).

<http://www.cesifo-group.de/portal/page/portal/ifoHome/Bpolitik/70eeagreport>
http://www.cesifo-group.de/portal/page/portal/DocBase_Content/ZS/ZS-EEAG_Report/zs-eeag-2011/eeag_report_chap1_2011.pdf

Am 22. Feb hat die BHF-Bank ihre kommentierten Charts veröffentlicht. Demnach wird in 2011 das BIP um 3,0 Prozent und die Verbraucherpreise um 2,1 Prozent steigen.

<https://www.bhf-bank.com/w3/jsp/satframe/index.de.jsp?url=/w3/BHFDocDelive-er%3FdocId%3D20061206133158452%26public%3Dtrue>

Weitere Links

Veröffentlichungskalender des Statistischen Bundesamtes

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/terminvorschau/cal__d.property=file.pdf

Information zur EIX Wochenschau

Die EIX Wochenschau erscheint in der Regel wöchentlich. Die Autoren sind Justina Alichniewicz und Manfred Jäger-Ambrożewicz vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln. Die Wochenschau ist Teil des Angebots der Handelsblatt-Prognosebörse EIX (<http://www.eix-market.de>). Auf dieser Börse kann jeder durch den Handel mit künstlichen Wertpapieren seine Prognose über die bevorstehende gesamtwirtschaftliche Entwicklung abgeben und – wenn sie oder er richtig liegt – Sachpreise gewinnen. EIX ist ein Gemeinschaftsprojekt des Handelsblatts, des Instituts der deutschen Wirtschaft

Köln, des Institute of Information Systems and Management (IISM) in Karlsruhe und des Forschungszentrum Informatik (FZI) in Karlsruhe. Ziel des Forschungsprojektes ist es, im Rahmen einer Feldstudie die Möglichkeit der Konjunkturprognose mit einer Prognosebörse wissenschaftlich zu testen beziehungsweise zu demonstrieren.

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Eine Gewähr für ihre Richtigkeit kann aber nicht übernommen werden.

Kommentare sind willkommen:
jaeger@iwkoeln.de